

[Veranstaltungen](#) > [Berichte aus der Gemeinde](#) > Erntedankgottesdienst in der Christuskirche in Mühlacker

... am 01.10.2023

mit Pastor Bernhard Schäfer

Was besagt die Zahl 12 – Im kirchlichen Rahmen ist das klar. Die Zwölf Apostel.. Beim heutigen Erntedankgottesdienst waren wir auch – richtig, 12 Besucher; der Pastor nicht mitgezählt. Eine symbolische Zahl –doch letztlich sind wir wie die Apostel ja auch Missionare, die die Sache mit Jesus weiterergeben sollen...

Ja – und nun, wie war der Erntedankgottesdienst mit den „Zwölfen“? -Als wir am Donnerstag einige Gaben für den Erntedankaltar in den Kirchenraum legten, war alles kahl und leer. Oh je, wie wird da wohl der Dankgottesdienst werden; so der erste Impuls. Und nun waren also zwölf Besucher da, und man staune, was hat uns an Fülle von Gaben doch alles vor dem Altar empfangen. Es sind die kleinen Dinge, die kleinen Wunder, die so gar nicht der Logik unterliegen und für Überraschungen sorgen.

Die Predigt war das, was in die Zeit passt. Ja, der reiche Kornbauer im Evangelium des Lukas stand im Mittelpunkt. Aber das war doch vor 2000 Jahren. Und doch, der Inhalt ist hochaktuell. Dem Pastor war es mit wenigen Ausführungen gelungen, das sogenannte Gestrige wieder in die jetzige Welt zu bringen und mit dem Lebensgeschehen zu verbinden. Genau so sehen wir die alten Texte: Richtung geben für das Leben jetzt und in der Zeit. Das ist wieder einmal gut gelungen – und dazu gut verständlich und nachvollziehbar. Das Abendmahl bildete den Abschluss des Erntedankfestes. Bei einem so kleinen Kreis von Gottesdienstbesuchern ist das, was Abendmahl bedeutet und mitschwingt, besonders wohltuend und wieder Mut machend.

Letztes Jahr kommentierten wir den Erntedanktisch in der Christuskirche mit „Klein, aber fein“. So war es auch heute. Sicher sieht es der Tafelladen ebenso, wenn er die so dringend benötigten Gaben braucht. Armut hat es leider immer wieder gegeben. Wir Zwölf und die anderen Geber haben dagegen einen kleinen Beitrag geleistet....Das Weitere bleibt, wie es in unserem Schlusslied in der ersten Strophe hieß: „Geht Gottes Weg, bringt Frieden in die Welt...“ materiell, im Kleinen, wie heute und auch noch morgen. Dank unserer Zusage bekommen wir auch die Kraft dafür.

gisikib-01.10.2023

(www.vivit944.de)



Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)

[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

11:12:51 02.10.2023

<http://www.emk-sersheim.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=274&printview=1&pdfview=1>

Powered by
[Contrexx WCMS](#)